

Freih. v. Syberg-Sümmern, Exz., Biebrich; Komm.-Rat Carl Spaeter, Coblenz; Fabrikant Herm. Wülfing, Vohwinkel.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse: Düsseldorf: C. G. Trinkaus; Elberfeld: von der Heydt-Kersten & Söhne; Mainz: Schmitz Heidelberger & Cie. *

Niederrheinische Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft in Düsseldorf.

Gegründet: 1846.

Zweck: Betreibung der Schifffahrt auf dem Rhein, der See, den Nebenflüssen des Rheines, sowie den Kanälen, auf deutschen, holländischen u. belgischen Gewässern mittels aller dazu geeigneter Transportmittel, Spedition u. Lagerung von Gütern, sowie Erwerb, Mietung u. Pachtung von Grundstücken u. Gebäuden. Die Ges. besass Ende 1908: 5 Remorqueure, 25 Schleppkähne u. das von der früheren Düsseldorfer Lagerhaus-Ges. gekaufte Getreide- u. Speditionslagerhaus am Düsseldorfer Hafen. Anfang 1908 wurde der Neubau des Getreidespeichers II vollendet. Ende 1909 erwarb die Ges. sämtl. M. 200 000 Aktien der Silo-Akt.-Ges. in Düsseldorf u. übernahm den Betrieb des Getreidespeichers dieser Ges.

Kapital: M. 750 000 in 750 Aktien (Nr. 1—750) à M. 1000. Urspr. M. 560 000, erhöht lt. G.-V. v. 23./5. 1906 um M. 190 000 in 190 neuen, ab 1./1. 1907 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 28./5.—15./6. 1906 zu pari. Die Übertrag. der Aktien bedarf der Zustimmung. des A.-R.

Anleihen: M. 300 000 in 5% Schuldverschreib., ausgegeben am 1./7. 1900. Stücke à M. 1000. Zs. 1./7. u. 2./1. Tilg. ab 1906 durch jährl. Auslos. in der G.-V. (zuerst 1905) auf 2./1. Noch in Umlauf Ende 1912 inkl. Anleihe II M. 439 000. — M. 200 000 in 5% Schuldverschreib. lt. G.-V. v. 23./5. 1906, begeben zu pari; Tilg. ab 1912. Der Erlös dieser Anleihe sowie der Aktien-Em. von 1906 diente zur Abtrag. der Bankschulden, Stärkung der Betriebsmittel der Ges. und zum Neubau des Lagerhauses.

Anleihe: M. 380 000 (Bankschuld).

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem.

Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St., Grenze einschl. Vertretung 15 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., Beitrag nach Bestimmung des A.-R. zum Kessel- u. Schiffs-Ern.-F., vertragsm. Tant. an Vorst., 4% Div., vom Übrigen 15% Tant. an A.-R. (ausser M. 8000 jährl. Fixum). Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Remorqueure I—V 212 310, 25 Schleppkähne 433 902, Inventar der Remorqueure I—V 10 686, do. der Schleppkähne 82 173, Nachen u. Flieger 3545, Krans mit Kranenbühne 8198, Direktionsgebäude 54 908, Schuppenanlage 9696, Getreidespeicher I 249 252, do. II mit Inventar, masch. Anlage u. Sauggasanlage 503 867, Mobil. u. Inventar 1830, Immobil. Duisburg mit Magazinanlage 3224, vorrätige Material. 8291, Reparaturteile 10 509, vorrät. Kohlen 13 841, Kassa 10 900, Bankguth. 75 108, Effekten 234 084, Debit. 260 893. — Passiva: A.-K. 750 000, Schuldverschreib. 439 000, R.-F. 74 133 (Rüchl. 465), Anleihe (Bankschuld) 380 000, Ern.-Kto 74 407, Unterstütz.-F. 2290 (Rüchl. 2000), Talonsteuer-Res. 2025 (Rüchl. 1000), Kredit. 424 970, Abschreib. 33 943, Vortrag 6465. Sa. M. 2 187 226.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Dienst- u. Betriebs-Kto 689 728, Reparatur. 56 200, Kohlen 137 004, Zs. 36 688, Gewinn 43 865 (davon R.-F. 465, Unterstütz.-F. 2000, Talonsteuer-Rüchl. 1000, Vortrag 6465). — Kredit: Vortrag 21 547, Frachten 427 946, Schlepplöhne 277 838, Lager u. Spedition 236 154. Sa. M. 963 486.

Kurs Ende 1897—1912: 99, 99.50, 97, 98, 93.50, 87, 93, 95, 99.50, 101, —, 98, 93, 90, 90, 90%.

Notiert in Düsseldorf.

Dividenden 1888—1912: 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 6, 7, 7, 2, 3, 0, 3, 0% Coup.-Verj.: Nach gesetzl. Bestimm.

Direktion: Franz de Greck. **Prokuristen:** G. Daniel, O. Reich, P. Wimmer, H. Wunsch.

Aufsichtsrat: (4—8) Vors. Gen.-Dir. Franz Wüstenhöfer, Borbeck; Stellv. Emil Möhlau, Rechtsanw. Oskar Bloem, Düsseldorf; Bank-Dir. Aug. Hoffmann, Jul. Stempel, Gewerke Fritz Funke jr., Essen.

Zahlstellen: Berlin: S. Bleichröder; Elberfeld: von der Heydt-Kersten & Söhne; Amsterdam: Lippmann, Rosenthal & Co.; Essen: Essener Credit-Anstalt. *

Elmshorner Dampfschleppschiffahrt Akt.-Ges. in Elmshorn.

Gegründet: 1890.

Zweck: Frachtschiffahrt u. verwandte Geschäftszweige. Besitz: 2 Dampfer u. 25 Schuten.

Kapital: M. 160 000 in 160 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 80 000, erhöht lt. G.-V. v. 26./11. 1898 um M. 80 000 in 80 zu 110% begebenen Aktien (auf M. 160 000). Die G.-V. v. 20./6. 1900 beschloss Herabsetzung des A.-K. auf wieder M. 80 000 durch Auszahlung von 80 Aktien, welche ab 1./7. 1901 zu 125% erfolgte. Die G.-V. v. 26./5. 1906 beschloss Wiedererhöhung um M. 40 000 in 40 Aktien, begeben zu pari. Die G.-V. v. 13./2. 1907 beschloss weitere Erhöhung um M. 40 000 (auf M. 160 000) zu 105% behufs Anschaffung eines zweiten Dampfers und 6 neuen Schuten.

Hypothek: M. 40 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Febr.-März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (erfüllt), 25% z. Ern.-F., Tant. an Vorst. u. A.-R., Rest Div.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Dampfer u. Schuten 273 500, Kontorinventar 1, Kassa 1839, Debit. 26 445, vorausbez. Versich. 4575, Material. 2938. — Passiva: A.-K. 160 000, Hypoth.